

gedruckt am: 12.04.2025

Name

Voth, Hannsjörg

Lebensdaten

1940-

dazugehöriger Bestand

Voth, Hannsjörg und Ingrid Amslinger

Geburtsjahr

1940

Geburtsort

Bad Harzburg

GND-Link

<http://d-nb.info/gnd/118627996>

Biografische Angaben

Hannsjörg Voth wurde am 06.02.1940 in Bad Harzburg geboren. Zunächst absolvierte er eine Zimmermannslehre in Bremervörde. Von 1961 bis 1965 studierte er an der Staatlichen Kunstschule Bremen. Ab 1969 arbeitete er als freier Maler und Bildhauer in München. Es folgte ein längerer Aufenthalt in Marokko. Er erhielt unter anderem folgende Auszeichnungen und Ehrungen: 1973 den Bayerischen Staatspreis für Malerei, 1974 den Förderpreis für Bildende Kunst der Landeshauptstadt München, 1977 den Ersten Kunstpreis für Malerei, den AZ-Stern des Jahres für sein Projekt "Reise ins Meer", den Kunstpreis des Kulturkreises im Bundesverband der Deutschen Industrie und den Biennalepreis Norwegian, 1980 den Arnold-Bode-Preis, 1981 den Förderpreis der Gabriele Münter- und Johannes Eicher-Stiftung und das Stipendium der Prinzregent-Luitpold-Stiftung, sowie 1982 und 1986 das Stipendium der Stiftung Kunstfonds in Bonn. Hannsjörg Voth lebt und arbeitet in München und Unterdietfurt.

Beruf / Funktion

Künstler

Andere Namen

Hannsjörg

Voth

Bemerkungen (öffentlich)

<http://www.hannsjoerg-voth.de>

Quelle für Namensansetzung

Internet: <http://www.hannsjoerg-voth.de/>